

durch Blankindossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahlbar ab 2./1. 1906 mit jährl. 1% durch Auslos. am 5./7. (zuerst 1905) auf 2./1. mit Vorbehalt verstärkter Tilg. oder totaler Künd. mit 6 Monate Frist auf einen Zinstermin. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke nach gesetzl. Bestimmungen. Die Ges. ist nicht berechtigt, vor Tilg. dieser Serie IV eine neue Anleihe aufzunehmen, welche deren Inhabern ein besseres Recht auf das Vermögen der Ges. als den Inhabern von Teilschuldverschreib. dieser Serie IV einräumt. Die Anleihe dient dem Zweck, die Betriebsmittel zu vergrössern und den Berliner Elektrizitätswerken, welche von der Vermehrung ihres Kapitals einstweilen Abstand genommen haben, die für den Ausbau ihrer Anlagen nötigen Beträge vorschliessen zu können. Die Schuldverschreib. sind mit den früher ausgegeb. gleichber. u. nicht hypoth. eingetrag. Der Zinsfuss der Anleihe wurde 1905 mit Wirkung ab 1./7. 1905 auf 4% herabgesetzt u. die Stücke 20./3.—15./5. 1905 entsprechend abgestempelt (zus. M. 13 093 000). Die Schuldverschreib. im Gesamtbetrage von M. 1 907 000, deren Inhaber mit Herabsetzung des Zinsfusses nicht einverstanden waren, wurden auf 2./1. 1906 gekündigt. Auf jede zur Herabsetzung des Zinsfusses eingereichte Teilschuldverschreib. wurde der Zinsunterschied von M. 2.50 für das zweite Halbjahr 1905 bei der Abstempelung bar gezahlt. In Umlauf Ende Juni 1907 M. 12 787 000. Zahlst. wie bei Div. Kurs der 4 $\frac{1}{2}$ % Oblig. Ende 1900—1904 in Berlin: 100.50, 102.10, 103.50, 103.20, 103.50%. In Frankf. a. M. 4 $\frac{1}{2}$ % Oblig.: 100, 101.60, 103.40, 103.50, 103.90%. Aufgel. 6./12. 1900 zu 99.50%. Die abgest. M. 13 093 000 4% Oblig. wurden Ende Juni 1905 in Berlin und im Aug. 1905 in Frankf. a. M. zugelassen. Erster Kurs in Berlin 7./7. 1905: 101.90%. Kurs Ende 1905—1907: In Berlin: 100.80, 99.60, 95.80%. — In Frankf. a. M.: 101, 100, 95.50%.

M. 12 000 000 in 4% Teilschuldverschreibungen, Serie V von 1905, Stücke (Nr. 22 001—34 000) à M. 1000 auf den Namen der Berliner Handels-Gesellschaft oder deren Ordre, durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahlbar ab 2./1. 1910 mit jährlich 1% durch Auslosung im Juli (zuerst 1909) auf 2./1.; ab 2./1. 1910 verstärkte Tilg. oder Totalkünd. mit 6 Mon. Frist auf einen Zinstermin vorbehalten. Coup.-Verj. 4 J. (K.), der Stücke nach 30 J. (F.). Keine hypoth. Sicherstellung, im übrigen wie bei den früheren Anleihen. Von dieser Anleihe Serie V diente der grösste Teil zum Umtausch der 4 $\frac{1}{2}$ % Teilschuldverschreib. der Union-Elekt.-Ges. in Liquid. im Gesamtbetrage von M. 10 000 000, der Rest ist zur Rückzahl. der nicht zur Herabs. des Zinsfusses eingereichten Teilschuldverschreib. der obigen Anleihe IV von 1900 bestimmt. Zahlst. wie bei Div. Kurs in Berlin Ende 1905—1907: 101.25, 100.20, 95.50%. Zugel. M. 12 000 000 Ende Juni 1905; erster Kurs 14./7. 1905: 102.10%. Soweit die Anleihe nicht vorher bereits begeben war, wurde ein Restbetrag von M. 7 116 000 von einem Konsortium übernommen u. 14./5. 1906 zu 101.40% zuzügl. 4% lfd. Stück-Zs. zur Zeichnung aufgelegt. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1906—1907: 100, 95.50%. Eingeführt daselbst am 11./6. 1906.

Hypotheken: M. 317 000, davon M. 167 000 auf Voltastr. 9 u. M. 150 000 auf Voltastr. 14.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6.

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbjahr. **Stimmrecht:** Je M. 500 Aktienbesitz = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Vom Reingewinn zunächst 5% zu dem gesetzl. R.-F., solange dieser den zehnten Teil des A.-K. nicht überschreitet (ist erfüllt), sowie diejenigen Reserven, welche der A.-R. beschliesst. Über die Bildung sonstiger Rücklagen, die Höhe des Gewinns anteils, die Aufwendungen für die Wohlfahrtseinrichtungen, sowie über die Höhe de-Vortrages auf neue Rechnung beschliesst die G.-V. Der A.-R. erhält als Anteil am Reingewinn im ganzen 5% vom Reingewinn nach Absetzung sämtlicher Abschreib. und Rücklagen, sowie eines für die Aktionäre bestimmten Betrages von 4% des eingezahlten Grundkapitals. Tant. an Vorst. wird auf Geschäfts-Unk. gebucht.

Bilanz am 30. Juni 1907: Aktiva: Kassa 84 997, Wechsel 1 603 784, Kaut.-Kto 2 530 126, Konsortialkto 6 073 986, Effekten 24 905 668, Aktien der Bank f. elektr. Unternehm. (nom. frs. 19 976 000) 10 509 283, do. der A.-G. Brown, Boveri & Co. (nom. frs. 4 200 000) 3 722 347, do. der Union Elekt.-Ges. in Liquid. 1, von der Union übernommene Werte 1 419 172, Elektr.-Werke u. elektr. Bahnen 2 491 248, Bankguth. 26 952 833, Guth. bei Zweigniederlass. 14 393 186, do. in lauf. Rechnung 47 993 527, Installat. mit längeren Zahlungsfristen 2 250 398, Avale 463 670, Hypoth. Elektr.-Werk Kräwinklerbrück 200 000, Patente 1, Inventar 1, Versich. 1, Geschäftshaus Friedrich Karl-Ufer 2/4: a) Grundst.-Kto 1 787 999, b) Gebäude-Kto 911 642, Glüh- und Nernstlampenfabrik: Grundstücke 557 715, Gebäude 1 095 093, Masch. 1, Werkzeuge 1, Versich. 7088, Rohmaterial. 298 583, Halbfabrikate 235 924; Masch.-Fabrik: Grundstücke 3 447 499, Gebäude inkl. Neubau Voltastr. 6 517 452, Masch. 1, Werkzeuge 1, Modelle 1, Versich. 94 750, Rohmaterial. 2 807 678, Halbfabrikate 3 782 403; Apparatefabrik: Grundstücke 650 545, Gebäude 3 282 445, Masch. 1, Werkzeuge 1, Modelle 1, Versich. 40 657, Rohmaterial. 2 173 910, Halbfabrikate 3 174 649; Turbinenfabrik: Grundstücke 1 673 284, Gebäude 1 675 819, Masch. 1, Werkzeuge 1, Modelle 1, Versich. 29 208, Rohmaterial. 535 823, Halbfabrikate 2 416 812; Kabelfabrik: Grundstücke 1 195 179, Gebäude 4 432 172, Masch. 1, Werkzeuge 1, Modelle 1, Rohmaterial. 3 087 845, Halbfabrikate 2 866 864; Automobilfabrik: Grundstück 115 943, Gebäude 893 846, Masch. 1, Werkzeuge 1, Modelle 1, Rohmaterial. 643 886, Halbfabrikate 1 411 456; Fabrik Schlegelstrasse: Grundstücke 467 408, Gebäude 965 206, Masch. 1, Werkzeug 1, Modelle 1, Versich. 8744, Rohmaterialien 307 528, Halbfabrikate 114 860; Schreibmasch.-Fabrik: Baukto 2735, Masch. 1, Werkzeuge 1, Modelle 1, Versich. 573, Rohmaterial.